



Liebe Initiativen, liebe Mitglieder,

willkommen im neuen Kita-bzw. Schuljahr, wir wünschen euch nach der Sommerpause einen guten und frischen Start!

Seit dem letzten Newsletter hatten wir unsere Mitgliederversammlung, der Bayerische Landtag hat die BayKiBiG-Reform beschlossen und wir waren beim Kinderfriedensfest im Botanischen Garten. In unserer Reihe "Schwierige Begriffe - leicht erklärt" geht es um Autismus, außerdem möchten wir euch nach Nürnberg zur BAGE-Bundestagung am 20. und 21. November 2026 einladen.

Herzliche Grüße von eurem DV-Team

Kathrin Göckeler, Kathrin Bauer, Verena Wowra-Weis und Iris Hentschel

INHALT

[Mitgliederversammlung und Vorstandswahl](#)

[Neues vom BayKiBiG](#)

[BAGE Bundestagung](#)

[Neurodiversität und Autismus](#)

[Kinderfriedensfest:](#)

[Trägermesse diako](#)

[Termine und Fortbildungen](#)

TERMINE

[Leitungstreff 22.09.2026](#)

[Initreff BayKiBiG und Finanzen digital 07.10.2026](#)

[Trägermesse diako 08.10.2026](#)

[Initreff digital 12.11.2026](#)

[BAGE Bundestagung 20. und 21. 11.2026](#)

[Leitungstreff 01.12.2026](#)

Mitgliederversammlung und Wahl des Vorstands

Wie berichtet hatten wir am Donnerstag, 9. Juli 2026 Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl.

Wir gratulieren herzlich

**Maria-Luise Jäger (Rasselbande),
Rita Herzog (Kinderneist) und
Sabine Grabowski (Schatzkiste)**

zur Wiederwahl als **Vorstand des Dachverband der Elterninitiativen Augsburg e.V.** und bedanken uns herzlich für das große Engagement im Namen aller Mitgliedseinrichtungen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit,

DANKE, dass ihr uns weiter unterstützt!!!

Neues vom BayKiBiG

Am 22. Juli hat der Bayerische Landtag die angekündigte Reform des BayKiBiGs beschlossen. Die gesetzliche Neuordnung tritt zum 1. Januar 2027 in Kraft. Über die Reform, die neuen Gesetzestexte und die konkreten Änderungen ab 1.1.2027 informiert das Sozialministerium STMAS direkt auf den eigenen Seiten.



Die wesentlichen Änderungen für Kitas sind folgende Punkte

- **Erhöhung des Qualitätsbonus** und
- Einführung der **Teamkräftepauschale**.

Dafür fällt ab 1.1.2027 der Personalbonus und die Assistenzkraftförderung, sowie die Förderung der Sprachfachkräfte weg. Auch der Elternbeitragszuschuss in Höhe von 100 € pro Monat (für alle Kinder ab dem 1. September des Jahres, in dem sie das dritte Lebensjahr vollenden) wird für die Familien gestrichen. Diese Mittel fließen ab 2027 in die Erhöhung des Qualitätsbonus.

Erfreulicherweise haben wir jetzt auch die Bestätigung vom Ministerium, dass **Netz für Kinder** Einrichtungen nicht mehr vom Qualitätsbonus ausgenommen sind und zukünftig vom erhöhten **Qualitätsbonus** profitieren.

Bei unserem nächsten **Initreff BayKiBiG und Finanzen am 7. Oktober** werden wir uns dazu intensiv austauschen.



Im Bereich der **Funktionsstellenpauschale** wissen wir inzwischen, dass die Mittel für

- **Qualitätsbegleitungen für sprachliche Bildung** (vormals Sprach-Fachberatungen),
- **Qualitätsbegleitungen für digitale Bildung** (vormals kita.digital.coaches) und
- **Pädagogische Qualitätsbegleitungen** (PQB)

eingesetzt werden sollen, allerdings nicht mehr für die Sprachfachkräfte in den Einrichtungen. Die Mittel fließen entsprechend der Anzahl der Kindertageseinrichtungen zweckgebunden an die Träger der öffentlichen Jugendhilfe (TröffJH), das sind die Landkreise und kreisfreien Städte, die entweder selbst Stellen schaffen oder Kooperationspartner beauftragen können. Im Sinne der Subsidiarität sind bereits bestehend Angebote zu berücksichtigen. Wir sind bereits mit den TröffJH im Gespräch und hoffen alle Stellen im Dachverband erhalten und euch somit weiter gut unterstützen zu können.



BAGE Bundestagung Solidarisch & Miteinander

Gemeinsam in Verantwortung in der Selbstorganisation
am 20. und 21. November 2026

An den beiden Tagen treffen sich Elterninitiativen und Kontaktstellen aus ganz Deutschland. Neben dem fachlichen Input feiern wir gemeinsam 40 Jahre BAGE und LAGE, sowie 30 Jahre SOKE (der Kontakt- und Beratungsstelle in Nürnberg).

Wir würden uns freuen, wenn ihr die Gelegenheit nutzt und mit uns zusammen an der BAGE Bundestagung teilnehmt. Die Ausschreibung, weitere Infos und den Link für die Anmeldung findet ihr im Newsletter der LAGE



Schwierige Begriffe – leicht erklärt!

Was bedeutet Autismus?

Autismus umfasst ein breites Spektrum mit sehr großen Unterschieden zwischen den einzelnen Betroffenen. Mädchen sind dabei ebenso häufig betroffen wie Jungen. Die Diagnose Autismus wirkt auf viele Menschen zunächst abschreckend und löst oft bestimmte Vorstellungen aus. Häufig entsteht das Bild, dass ein autistischer Mensch nicht selbstständig leben könne oder grundsätzlich geistig beeinträchtigt sei. Diese Annahmen entsprechen jedoch nicht der Realität.

Autismus beschreibt eine besondere Form der Informationsverarbeitung und -wahrnehmung. Dabei handelt es sich um unterschiedliche neuronale Netzwerkaktivitäten, die sich von denen der meisten anderen Menschen unterscheiden. Autistische Menschen gehören zu einer Neurominderheit, die von der Neuromehrheit oft nur schwer verstanden wird.

Wenn diese Form der Neurodivergenz verstanden wird, können betroffene Kinder und ihre Familien kompetent begleitet und unterstützt werden. Für pädagogische Fachkräfte ist es daher hilfreich, möglichst viel über die Diagnose sowie über die individuellen Besonderheiten des betroffenen Kindes zu erfahren. Eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern und weiteren Fachstellen ist dabei von großer Bedeutung.

Selbstbestimmung und individuelle Entwicklung

Autistische Menschen haben das Recht, auf ihre eigene Weise zu fühlen, zu denken, zu lernen und zu kommunizieren. Sie haben das Recht auf ihren eigenen Willen und auf Selbstbestimmung. Autistische Menschen können und wollen kooperieren. Deshalb sollten sie nicht fremdbestimmt werden. Sie haben das Recht auf ihre individuelle Entwicklung in ihrem eigenen Tempo und auf ihre ganz persönliche Art und Weise. Alle Kinder brauchen die Gewissheit, dass sie ihre Situation aktiv mitgestalten können und kompetent sind. Diese Kompetenzen zu erkennen und zu fördern, ist eine besondere pädagogische Verantwortung gegenüber allen neurodivergenten Kindern. Die Fähigkeit, auf die eigene Situation Einfluss zu nehmen und das eigene Verhalten angemessen zu steuern, wird als **Selbstregulation** bezeichnet.

Wenn autistische Menschen Unterstützung benötigen, sollten sie diese erhalten. Autismus ist jedoch keine Krankheit und keine Störung, die geheilt werden müsste. Deshalb besteht auch keine Notwendigkeit einer Therapie im Sinne einer Heilbehandlung. Autistische Kinder können jedoch von einem Coaching oder unterstützenden Maßnahmen profitieren, die ihnen helfen, sich in einer überwiegend neurotypisch geprägten Welt zurechtzufinden.

Die Welt aus autistischer Perspektive

Aus autistischer Perspektive kann die neurotypische Welt mitunter chaotisch und schwer vorhersehbar erscheinen.

Wenn autistische Menschen die Möglichkeit erhalten, anders denkende und anders fühlende Menschen besser zu verstehen, können sie sehr wohl empathisch handeln. Dafür benötigen sie Zeit, Ruhe und geeignete Gelegenheiten, um sich auf andere einzulassen. Dies setzt ein vertrauensvolles Verhältnis voraus sowie die Erfahrung, dass ein gegenseitiges Aufeinanderzugehen zu mehr Orientierung und Sicherheit führt.

Kommunikation und pädagogische Begleitung

Autistische Menschen stellen manchmal Fragen oder äußern Beobachtungen, die von nicht autistischen Menschen als ungewöhnlich oder sogar verletzend empfunden werden können. Zum Beispiel stellen sie fest: „Dein Pulli gefällt mir nicht“ oder „Du riechst komisch“. Es hilft ihnen meist wenig, lediglich zu sagen: „Das sagt man nicht.“ Stattdessen brauchen sie die Möglichkeit zu verstehen, wie ihre Aussagen auf andere wirken. Gleichzeitig benötigen sie Erwachsene, die bereit sind, ihre Sichtweise nachzuvollziehen und sich in ihre Perspektive hineinzusetzen.

Für die pädagogische Praxis in der Kita bedeutet dies, regelmäßig über Gefühle, Wahrnehmungen und die Wirkung von Aussagen zu sprechen. So erhalten alle Kinder die Chance, die Gefühle anderer Menschen besser zu verstehen und die Auswirkungen ihrer Worte und Bewertungen kennenzulernen. Hilfreich sind Gespräche über Unterschiede und Wertschätzung, zum Beispiel anhand der Frage: „Welche Aussagen machen mich froh und welche verletzen mich?“ So können Kinder erfahren, dass ein Satz wie „Ich mag deine lockigen Haare“ Freude auslösen kann, während eine abwertende Bemerkung kränkend wirkt.

Kurz gesagt:

Autismus ist eine besondere Form der Wahrnehmungs- und Informationsverarbeitung, die sehr unterschiedlich ausgeprägt sein kann. Autistische Menschen haben das Recht auf Selbstbestimmung, individuelle Entwicklung und Unterstützung. Um autistische Kinder bestmöglich zu begleiten, benötigen pädagogische Fachkräfte Wissen über Autismus, Verständnis für unterschiedliche Wahrnehmungs- und Kommunikationsweisen sowie eine enge Zusammenarbeit mit Eltern und Fachstellen. Eine wertschätzende Haltung, die Förderung von Selbstregulation und der offene Austausch über Gefühle und Perspektiven tragen dazu bei, dass alle Kinder sich verstanden, kompetent und zugehörig fühlen können.

Kinderfriedensfest 2026 im Botanischen Garten

Trotz sommerlicher Hitze war das Kinderfriedensfest am 8. August wieder ein voller Erfolg. Im schattigen Dahlienpavillon fanden wir ein schönes Plätzchen und freuten uns über zahlreiche Kinder, die mit Begeisterung an den Knettischen dabei waren.

Besonders schön waren die vielen Begegnungen und Gespräche mit Eltern, ehemaligen Eltern und langjährigen Freunden. Solche Momente zeigen uns jedes Jahr aufs Neue, wie wertvoll Gemeinschaft, Austausch und Engagement für Kinder und Familien in Augsburg sind.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Kinderfriedensfest und danken allen, die mitgeholfen und bei uns vorbeigeschaut haben!



Trägermesse in der Fachakademie des Diako

Im Rahmen der Ausbildung an der **Fachakademie für Sozialpädagogik des diako** soll Studierenden die Möglichkeit geboten werden, verschiedene Träger sozialer Einrichtungen kennenzulernen. Im vergangenen Jahr haben wir hier bereits unsere Einrichtungen vorgestellt und sind auf großes Interesse gestoßen. Auch im kommenden Schuljahr veranstaltet die FAKs eine solche Trägermesse, die am Donnerstag, den **8. Oktober 2026 von 9:00 bis 13:00 Uhr** stattfinden wird.

Für unsere Einrichtungen ist dies eine gute Möglichkeit der Öffentlichkeitsarbeit und Personalgewinnung. Gerne übernehmen wir zusammen mit euch einen Infobereich. Bitte meldet euch bis zum **14. September** unter info@elterninitiativen-augsburg.de, wenn ihr gemeinsam mit uns daran teilnehmen wollt.

Termine

22. September 2026 | 9 Uhr | Leitungstreff | Hunoldsgaben 27

7. Oktober 2026 | 19 Uhr | Initreff BayKiBiG und Finanzen | digital
Zoom-ID: 848 4257 0174; Kenncode: 901480



Am Initreff
BayKiBiG und
Finanzen
teilnehmen

8. Oktober 2026 | Trägermesse diako

12. November 2026 | 19 Uhr | Initreff | digital
Zoom-ID: 896 2274 3542; Kenncode: 713914



Am Initreff
teilnehmen

20. und 21. November 2026 | BAGE Bundestagung in Nürnberg

1. Dezember 2026 | 9 Uhr | Leitungstreff | Hunoldsgaben 27

Kommende DV-Fortbildungen

Ab September planen wir neue Fortbildungen für

- pädagogische Mitarbeiter*innen,
- Vorstände und Träger.

Informationen zu den Fortbildungen findet ihr auf unserer Homepage und können auch als **Inhouse-Fortbildung** gebucht werden!

Bei Fragen oder konkreten Wünschen meldet euch gerne direkt bei uns!



>>Hier
per Mail
Fobis
anmelden!